



Detailansicht des Registereintrags

Institut der Norddeutschen Wirtschaft

Aktuell seit 15.09.2025 09:58:02

Eingetragener Verein (e. V.)

Registernummer:	R002185
Ersteintrag:	28.02.2022
Letzte Änderung:	15.09.2025
Letzte Jahresaktualisierung:	13.06.2025
Tätigkeitskategorie:	Berufsverband
Kontaktdaten:	Adresse: Schiffgraben 36 30175 Hannover Deutschland Telefonnummer: +495118505243 E-Mail-Adressen: inw@inw.digital Webseiten: https://inw.digital
Hauptstadtrepräsentanz:	Institut der Norddeut. Wirtschaft Continental AG Neustädtische Kirchstraße 6 10117 Berlin Telefonnummer: +4930206795810 E-Mail-Adresse: christina.moth@conti.de
Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):	
Geschäftsjahr:	01/24 bis 12/24
Mitgliedsbeiträge, Sonstiges, Öffentliche Zuwendungen	

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

80.001 bis 90.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

0,20

Vertretungsberechtigte Person(en):**1. Dr. Andreas Arnold Jäger**

Funktion: Vorsitzender des Vorstandes

2. Thomas Bremer

Funktion: Stellvertretender Vorsitzender

3. Dipl.-Ing. Gunnar Groebler

Funktion: Stellvertretender Vorsitzender

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (3):**1. Christoph Meinecke****2. Bianca Beyer****3. Benedikt Christian Hüppe****Gesamtzahl der Mitglieder:**

713 Mitglieder am 31.12.2024, davon:

23 natürliche Personen

690 juristische Personen, Personengesellschaften oder sonstige Organisationen

Mitgliedschaften (3):

1. ASW Norddeutschland e.V.

2. Ghorfa Arab-German Chamber of Commerce and Industry e.V.

3. Unternehmerverbände Niedersachsen e. V.

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (20):

Berufliche Bildung; Schulische Bildung; Sonstiges im Bereich "Bildung und Erziehung";
Allgemeine Energiepolitik; Energienetze; Erneuerbare Energien; Fossile Energien; EU-
Gesetzgebung; Sonstiges im Bereich "Europapolitik und Europäische Union";
Gesundheitsversorgung; Pflege; Immissionsschutz; Klimaschutz; Nachhaltigkeit und
Ressourcenschutz; Sonstiges im Bereich "Umwelt"; Rüstungsangelegenheiten; Verteidigungspolitik;
Industriepolitik; Kleine und mittlere Unternehmen; Wettbewerbsrecht

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Das Institut der Norddeutschen Wirtschaft e.V. (INW) vereint über die Regionen und Branchen hinweg Unternehmen im norddeutschen Raum und vertritt die wirtschafts- und gesellschaftspolitischen Interessen seiner Mitglieder auf Landes-, Bundes- und europäischer Ebene.

Grundlagen der Arbeit des Verbands sind die Vernetzung, der Erfahrungsaustausch und die Zusammenarbeit zwischen den Mitgliedern sowie mit externen Akteurinnen und Akteuren aus Wirtschaft, Zivilgesellschaft, Wissenschaft und Politik auf niedersächsischer Ebene.

Um die Rahmenbedingungen für unsere Mitglieder in den Bereichen Wirtschaft, Umwelt/Energie, Gesundheit, Rüstungspolitik und Bildung auf Landesebene zu verbessern, pflegen wir einen „interfraktionellen Dialog“ mit Abgeordneten des Niedersächsischen Landtags. Anhand von Positionspapieren, die uns unsere bundesweit aktiven Kooperationspartner BDI und BDA zur Verfügung stellen, informieren wir über Herausforderungen und Potenziale in den genannten Themenfeldern.

Darüber hinaus vernetzen wir unsere Mitglieder mit lokalen Politikerinnen und Politikern, um den direkten Dialog zu fördern. Zusätzlich organisieren wir Fachveranstaltungen und Podiumsdiskussionen.

Zudem ermöglichen wir unseren Mitgliedern die Teilnahme an einem Gesprächsaustausch mit ausgewählten Bundestagsabgeordneten im Rahmen unserer jährlichen Delegationsreise nach Berlin, bei der aktuelle niedersächsische Themen im Mittelpunkt stehen.

Konkrete Regelungsvorhaben (0)

Die Interessenvertretung bezieht sich aktuell nicht auf die konkrete Änderung bestehender oder den Erlass neuer Gesetze oder Verordnungen.

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro (2):

1. **Niedersächsisches Ministerium für Umwelt, Energie, Bauen und Klimaschutz**
Deutsche Öffentliche Hand – Land
Hannover

Betrag: 80.001 bis 90.000 Euro

Zuwendung zum Projekt "Niedersachsen Allianz für Nachhaltigkeit" als nicht rückzahlbarer Zuschuss auf der Grundlage der Haushaltsordnung des Landes Niedersachsen (LHO) und der dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften (VV-LHO und ANBest-P).

Das INW ist Partner der Niedersachsen Allianz für Nachhaltigkeit. Zur Erfüllung der Aufgaben aus der Niedersachsen Allianz für Nachhaltigkeit haben sich die beteiligten Partner darauf verständigt, dass sich die Allianz zur Erledigung ihrer Aufgaben einer gemeinsamen Geschäftsstelle bedient, die zu gleichen Teilen von der Klimaschutz- und Energieagentur Niedersachsen, der Technologieberatungsstelle des Deutschen Gewerkschaftsbundes Niedersachsen - Bremen - Sachsen-Anhalt und dem Institut der Norddeutschen Wirtschaft betrieben wird.

2. Niedersächsisches Ministerium für Umwelt, Energie, Bauen und Klimaschutz

Deutsche Öffentliche Hand – Land

Hannover

Betrag: 40.001 bis 50.000 Euro

Zuwendung zum Projekt "Projektbegleitung des Nds. Wasserstoff-Netzwerks" als nicht rückzahlbarer Zuschuss auf der Grundlage der Haushaltsordnung des Landes Niedersachsen (LHO) und der dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften (VV-LHO und ANBest-P).

Das NWN unterstützt und berät die unterschiedlichen Akteure aus Politik, Wirtschaft und Wissenschaft, um den Aufbau der Wasserstoffwirtschaft in Niedersachsen voranzutreiben.

Zudem versteht es sich als Vermittler und Sprachrohr der niedersächsischen Wasserstoffwirtschaft auf Bundesebene.

Die Geschäftsstelle des Niedersächsischen Wasserstoff-Netzwerks wird von der Klimaschutz- und Energieagentur Niedersachsen (KEAN) geleitet und von den Verbundpartnern Institut der Norddeutschen Wirtschaft im Auftrag der Unternehmensverbände Niedersachsen e.V. sowie der Bildungsvereinigung Arbeit und Leben Niedersachsen im Auftrag des Deutschen Gewerkschaftsbundes unterstützt.

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Gesamtsumme:

0 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Gesamtsumme:

2.350.001 bis 2.360.000 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Einnahmen-Ausgaben-Rechnung-INW-2024.pdf